

## Einbinden der MEGSV.LLB und MEGSV.DLL in Labview

Die Datei MEGSV.LLB enthält eine Auswahl der Funktionen der Windows-dll "MEGSV.DLL".

Bitte kopieren Sie MEGSV.LLB in den Ordner:

"C:\Programme\National Instruments\LabVIEW 7.1\user.lib" bzw. in den entsprechenden Ordner Ihrer Labview-Umgebung.

Unter *Funktionen, Eigene-Bibliotheken* steht dann unter Labview eine Paltette von Funktionen für GSV Messverstärker zur Verfügung.

Zur Zeit stehen folgende Funktionen zur Verfügung

MESGV.LLB	MEGSV.DLL
ACT	GSVactivate
REL	GSVrelease
GUNT	GSVGetUnit
GNRM	GSVGetNorm
GVal	GSVGetValue
READ	GSVRead
OAdj	GSVsetOffset und anschließendes GSVsetZero

Die Funktionen der MEGSV-LLB sind unverändert oder mit kleinen Erweiterungen aus der MEGSV.DLL übernommen worden.

So wird bei GUNT aus dem Rückgabewert "Integer" der megsv.dll in der megsv.llb ein Case-Block hinzugefügt und dem Integerwert der entsprechende String für die Einheit zugeordnet.

OAdj setzt sich aus GSVsetOffset und GSVsetZero zusammen und hält erforderliche Pausen zwischen den beiden Funktionsaufrufen ein.

Eine ausführliche Beschreibung der zugrundeliegenden MEGSV.DLL ist unter <a href="http://www.me-systeme.de/setup/setup-kit133.exe">http://www.me-systeme.de/setup/setup-kit133.exe</a>

Durch die Installation des setup-kit133.exe werden die Dokumentation MEGSVPGM.PDF und die DLL megsv.dll installiert.

MEGSV.DLL in "C:\WINDOWS\system32"

MEGSVPGM.PDF in "C:\Programme\ME GSV Programming Kit"

## Einbinden weiterer Funktionen aus MEGSV-DLL

Wenn einzelne Funktinen der MEGSV.DLL direkt in Labview verwendet werden sollen, dann geben Sie im Blockdiagramm bitte ein:



## Funktionen, Fortgeschritten, Knoten zum Aufruf externer Funktionen

Durch Doppelklick auf den neuen Knoten öffnet sich ein Eigenschaftsfenster. Dort sind zunächst der "Bibliotheksname oder Pfad" zur MEGSV.DLL einzutragen.

Außerdem müssen "Eingabeparameter" (arg1 ....argn) und Rückgabeparameter (return type) bezüglich "Typ" und "Datentyp" definiert werden. Die Aufrufkonvention ist stets stdcall (WINAPI).

Anbei eine Auswahl von Funktionsaufrufen als Screenshot:



















